

Zusammenhalt gepflegt und erhalten

Sommergrillen der Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehr Grebendorf



Das gesellige Sommergrillen der Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Grebendorf. Foto: Richard Kleditzsch

Grebendorf – Zu einer lieb gewordenen Veranstaltung der Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Grebendorf haben sich jüngst die Mitglieder der Abteilung mit ihren Partnerinnen auf dem Schlosshof in Grebendorf getroffen – zum traditionellen Sommergrillen.

Erfreut war die Sprecher-Crew von Rudolf Schneider und Reinhard Strauß auch über das Erscheinen der eingeladenen Mitglieder-Witwen – wird doch so ein schönes Zusammengehörigkeitsgefühl gepflegt und erhalten.

Einen Wermutstropfen galt es jedoch zu verkraften und zu kompensieren. Durch das unerwartete Ableben von Heinrich Schmidt hatte das jahrelang bestehende Grillduo zusammen mit Horst Krengel keinen Bestand mehr.

Umso erfreulicher und lobenswerter war die spontane Bereitschaft der Mitglieder der Einsatzabteilung, insbesondere von Niclas Manegold, Nils Henke und Jörg Böttner, die den Grillpart übernommen und in bravouröser Manier gemeistert haben. In seiner Ansprache gratulierte Rudolf Schneider nach-

träglich den Kameraden Friedrich (Itze) Kollmann und Benno Schubert nebst ihren Gattinnen zum Fest der Goldenen Hochzeit.

Eine besondere Überraschung hatte er anschließend in Form eines selbst erstellten Intelligenztestes in petto, in dem er den Gästen launige und witzige, aber auch politisch- und geschichtsträchtige Fragen zur Beantwortung stellte, mit denen er für allgemeine Erheiterung sorgte.

Für besonders intelligente Antworten gab es zur Belohnung einen Kugelschreiber. Für eine weitere angenehme Überraschung sorgte Willi Jakal, der die Damen anlässlich seines 77. Geburtstages zu einem Sekt-Umtrunk einlud.

So vergingen die Stunden bei Kurzweil, guten Gesprächen und dezenter Oldiemusik wie im Flug und fanden erst kurz vor Mitternacht ein fröhliches Ende. red/esp